

Ökumenische „Besetzung“ der Burg Oedt

Am letzten Sonntag im August (2026) fand auf der Burg Uda in Oedt ein ganz besonderer Burgdienst statt. Die beiden Grefrather Geistlichen, die evangelische Pastorin Ortrun Hindemith und ihr katholischer Kollege Pfarrer Paul Hauser hatten sich spontan bereit erklärt, für ein befreundetes Ehepaar den Dienst auf Burg Uda vertretungsweise zu übernehmen.



Pfarrer Paul Hauser und Pastorin Ortrun Hindemith zwischen dem eisernen Burgknappen vor der Burg Uda in Oedt.
(Foto Knorr)

Bei strahlendem Sonnenschein zählten sie am Nachmittag mehr als 50 Erwachsene und 17 Kinder in der Burg, die nach 123 Stufen von der Aussichtsplattform den herrlichen Rundblick über das Nierstal genießen konnten. Die Besucher kamen meist aus der näheren Umgebung. Der Burgdienst hat beiden sehr viel Freude bereitet. Es

seien insbesondere die Begegnungen mit den Menschen, die den Dienst so spannend gestaltet hätten, erklärten die beiden unisono.

Der Vorsitzende des Heimatvereins Oedt, Karl A. Willmen, würde sich über weitere Bewerber für den Burgdienst sehr freuen, damit auch künftig der kostenlose Besuch der Burg Uda gewährleistet werden kann.

Der Dienst wird paarweise (aus Sicherheitsgründen auf der oberen Plattform und am Eingangsbereich) jeden Sonntag im Jahr zwischen



Pfarrer Paul Hauser und Pastorin Ortrun Hindemith zwischen dem eisernen Burgnappen vor der Burg Uda, eingerahmt durch die amerikanischen Gäste Gene und Cheryl Northam aus Boston/USA. (Foto Knorr)

April und Oktober jeweils von 11:00 bis 14:00Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr durchgeführt. Ehrenamtler werden an 2 Sonntagen pro Saison für jeweils 3 Stunden eingesetzt.

Weitere Informationen (auch über andere ehrenamtliche Einsätze beim Heimatverein Oedt) bei

Karl A. Willmen, Tel. 02158-6315 oder per

E-mail: heimatverein-oedt@t-online.de